

Eltern-Newsletter vom 23. November 2020

Vertretungsunterricht

Wie Ihnen bereits angekündigt, kommt es derzeit vermehrt zu Vertretungsunterricht bzw. Stundenausfällen. Dies liegt daran, dass auch Lehrkräfte aufgrund von Quarantäne-Auflagen ausfallen bzw. einige die Betreuung Ihrer Kinder, die sich in Quarantäne befinden, sichern müssen. Hinzu kommt, dass uns spontan zwei Lehrerinnen weggebrochen sind und zwei weitere später als ursprünglich geplant ihren Dienst wieder aufnehmen. Die zwei offenen Stellen konnten wir so schnell noch nicht nachbesetzen. Wir tun unser Bestes, die Kinder so gut es geht zu beschulen, kommen aber derzeit an unsere Kapazitätsgrenzen.

In dieser Woche vom 23. bis zum 27. November 2020 verkürzen wir daher erstmals den Unterricht. Dies hat den Vorteil, dass wir alle Kinder (und nicht nur einen Teil) verlässlicher beschulen können und darüber hinaus weniger Bewegungen in den Klassen haben, was die Gefahr minimiert, beim nächsten Corona-Fall in der Schülerschaft erneut eine Vielzahl von Lehrkräften in Quarantäne schicken zu müssen.

Kinder mit Hortvertrag werden wie gewohnt auch vor und nach dem Unterricht betreut, Kinder ohne Hortvertrag verläss-

lich von 07:30 Uhr bis 13:30 Uhr. Auch für Mittagessen ist selbstverständlich weiterhin gesorgt.

Pro Respekt

Ich freue mich sehr, dass unsere Schule für das Programm [proRespekt](#) ausgewählt wurde. In absehbarer Zeit werden zusätzlich zwei geschulte Sozialarbeiter*innen zur Reduzierung von Gewalt, zum Abbau von Schuldistanz und zu Werte- und Respektvermittlung an den drei Standorten eingesetzt, um ein lernförderliches Klima in allen Klassen auszubauen und abzusichern.

CO₂- Messgeräte

Uns haben am 12. November 2020 fünf CO₂-Messgeräte erreicht, die die Senatsverwaltung unserer Schule zur Verfügung stellt. Es handelt sich dabei um Geräte der Marke [Trotec BQ30](#). Diese Geräte sind bereits im Einsatz und werden nacheinander in den Klassen eingesetzt.

Alternativszenario

In der letzten Woche wurde uns von der Senatsverwaltung die Möglichkeit kommuniziert, das geplante Alternativszenario des Wechselunterrichts zu erproben (nicht dauerhaft). Auf diese Möglichkeit können wir aktuell noch nicht zurückgreifen, weil uns derzeit die personellen Ressourcen

fehlen. Ich hoffe sehr, dass sich die Lage schnell entspannt.

Neue Lehrkräfte

Ich freue mich sehr, dass wir zum 1. November 2020 zwei neue Lehrkräfte einstellen konnten. Herr Büttner hat die Klasse 4b von Frau Lehmann übernommen, Frau Trimmel ist als Fachlehrerin derzeit an den Standorten Auguststraße und Bergstraße eingesetzt.

Zudem freue ich mich auf Zuwachs im Team der Grundschule am Koppenplatz ab dem 1. Dezember 2020 durch Frau Méndez-Vallejo. Sie wird hauptsächlich den Fachbereich Sport unterstützen.

Unterstützung der Kolleginnen und Kollegen durch Kollegiale Fallberatung

Mit Unterstützung des SIBUZ konnten wir die Kollegiale Fallberatung als ein wichtiges Beratungsinstrument in unsere internen Schulstrukturen integrieren. Bei der Kollegialen Fallberatung handelt es sich um ein Beratungsformat, die einen Perspektivenwechsel innerhalb einer schulischen Fragestellung ermöglicht und das Wissen und das Potenzial der anwesenden Kolleginnen und Kollegen nutzt, um einen professionellen Lösungsansatz zu generieren.

Abholsituation

Ich möchte Sie erneut darum bitten, beim Abholen Ihrer Kinder etwas Geduld mitzubringen. Aufgrund des Infektionsgeschehens ist es derzeit nicht möglich, dass Sie Ihre Kinder selber im Schulgebäude abholen. Natürlich kommt es aufgrund dieser Einschränkung an einigen Stellen zu kurzen Wartezeiten. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Ich grüße Sie und Ihre Familien herzlich und wünsche Ihnen weiterhin viel Kraft und Gesundheit!

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Frau AA' with a stylized flourish at the end.